

Vereine und Organisationen

SSV Ettlingen 1847 e.V.

Abt. Fußball

Fußball 1. Mannschaft

SV Croatia Karlsruhe : SSV Ettlingen 2:3

Der Herbst ist da, die Temperaturen fallen, ein kühler Wind pfeift über den Rasenplatz. Fans und Freunde des Fußballsports konnten jedoch eine hitzige Partie zwischen SV N.K. Croatia Karlsruhe und dem SSV Ettlingen bestaunen. Dass es hitzig werden kann und manchmal sogar Emotionen überkochen, ist nichts Neues, wenn der Gegner Croatia Karlsruhe heißt. Das spiegelt auch die Fairnesstabelle der Kreisklasse A2 wider. Hier belegt das Team von Trainer Evic den letzten Platz. Daran scheinen die Jungs von Croatia aber anscheinend auch nichts ändern zu wollen, denn gegen den SSV Ettlingen hagelte es sechs weitere Gelbe Karten. Schon vor Anpfiff war also klar, dass die Zuschauer sich über viele Emotionen, Kampfgeist und Einsatzwille freuen dürfen. Schon in der 4. Minute ging das Drama los, als Daniel Koch nach einem starken Dribbling im Sechszehner zu Fall gebracht wurde. Die logische Konsequenz: Elfmeter!! Nach kurzem Anlauf zimmerte Liridon Abazi das Spielgerät eiskalt unten links ins Eck. 0:1 für den SSV! Kurz darauf schon das nächste Highlight. Daniel Koch verwertete in der 10. Minute die Bilderbuchflanke von Wemba Chebou per Direktabnahme zum 0:2. Der SSV kam immer wieder zu vielversprechenden Abschlüssen und in der 20. Minute setzte D. Koch erneut zum Sturm an und baute die Führung zum 0:3 aus. Croatia konnte froh sein, dass es nur mit 0:3 in die Halbzeit ging. Auch nach der Hälfte blieb das Spiel weiterhin einseitig, bis in der 83. Minute I. Scurla auf 1:3 verkürzte. Croatia Karlsruhe kämpfte leidenschaftlich, und in der 88. Minute war es S. Vardic, der mit seinem Treffer zum 2:3 die Menge in Ekstase versetzte. Am Ende war es jedoch der SSV, der als verdienter Sieger und mit guter Stimmung aus diesem hitzigen Gefecht hervorging.

Am kommenden Sonntag tritt der SSV die Reise zur SG Rüppurr an, Anstoß ist um 15 Uhr.

Abt. Schwimmen

Wenige freie Plätze im Wassergewöhnungs-Schwimmkurs der SSV frei

Der Kurs für ca. 5- bis 6-jährige Kinder ist immer montags von 14:45 bis 14:30 Uhr und startet schon kommenden Montag (23.10.). Er umfasst 8 Termine (85 € für SSV Mitglieder/115 € für Externe) und eine Aufnahme in den verschiedenen Folgeschwimmkursen ist danach möglich.

Der Kurs richtet sich an Kinder, die noch ein wenig Wassergewöhnung brauchen, aber auch schon Schwimmtechniken erlernen wollen.

Die Anmeldung erfolgt per E-Mail an schwimmen@ssv-ettlingen.de.



Lauftreff Ettlingen

37. Hardtwaldlauf, 15.10.2023

Nachdem am Donnerstag noch hochsommerliche Temperaturen zu verkraften waren, fand nach einem ordentlichen Temperatursturz bei der LSG Karlsruhe e. V. am Wochenende der beliebte Hardtwaldlauf in Karlsruhe statt.

Die Zeit der kurzen Hosen und T-Shirts hatte somit am Sonntag sein endgültiges Ende gefunden. Jedoch war es bei strahlendem Sonnenschein und kühleren Temperaturen optimal zum Laufen. Auf der flachen und gut markierten Strecke wurden durchaus flotte Zeiten erreicht.

Neben dem 5-km-Lauf und dem 10-km-Lauf fanden im Anschluss auch noch Kinderläufe statt. Es war also für Groß und Klein alles im Programm. Im Ziel wurde der heiße Tee dankend von den Läuferinnen und Läufern entgegengenommen. Wie immer eine gut organisierte Laufveranstaltung, die einfach Spaß macht.

Vom LT Ettlingen ließen es sich deshalb einige Läuferinnen und Läufer nicht nehmen, mit dabei zu sein, die tolle Ergebnisse erzielten. Vor allem die Frauen des LT konnten ordentlich punkten.

LT-Ergebnisse über 10 km:

Name	Zeit	AK	Rang
Frommhold, Jürgen	49:16	M55	15
Vogel, Annette	49:49	W55	2
Graf, Holger	52:22	M50	20
Meier, Rolf	52:27	M70	1
Schlippe, Gudrun	54:56	W65	1
Übelhof, Heike	55:54	W45	4
Graf, Reina	57:30	W45	6
Kiefer, Inge	1:27:13	W75	1

Handball Ettlingen

Ergebnisse vom Wochenende

SG Stutensee-Weingarten 3 :	HSG mE	27:52
TV Malsch :	HSG mB	25:35
Turnerschaft Durlach :	HSG wD	5:30
HSG Walzbachtal :	HSG wE	44:30
TSV Graben-Neudorf :	HSG mD	13:17
TV Schriesheim :	HSG mA	40:34
Blau-Gelb Mühlacker :	HSG H3	21:27
Rhein-Neckar Löwen 2 :	HSG mC	31:29
HSG wC :	TB Pforzheim	32:10
SG Pforzheim/Eutingen 2 :	HSG H1	29:27
HSG Walzbachtal 2 :	HSG D1	23:20

Die Albtal Tigers gaben in Hälfte zwei das Spiel aus der Hand

Eine Woche nach der überzeugenden Vorstellung der „Albtal-Tigers“ gegen den TSV Birkenau wartete in der Berta-Benz-Halle in Pforzheim eine weitere delicate Aufgabe gegen das Perspektivteam des Drittligisten SG Pforzheim/Eutingen. Die Schützlinge von Trainer Andrei Burlakin, die auf Kapitän Philipp Karasinski verzichten mussten, zeigten sich vom Anpfiff weg sehr selbstbewusst und nahmen sofort das Heft in die Hand. Die Tigers hatten im ersten Viertel ständig die Nase vorne, führten in der 15. Minute mit 6:9 und überstanden sogar eine Zeitstrafe in Unterzahl ohne Schaden. Die technisch versierten Goldstädter schafften es in der ersten Hälfte nicht, den Gästen auf den Pelz zu rücken. Immer wieder konnte sich der Neuling unter der Führung von Rückraumstrategie Johannes Milbich sogar auf drei Tore absetzen. Unmittelbar vor dem Pausensignal nutzten die Gastgeber drei Unachtsamkeiten bei der HSG und schafften noch in Hälfte eins den Anschluss zum 14:15. Nach Wiederanpfiff kamen die Hausherren wacher aus der Kabine und setzten ihre Kontrahenten mächtig unter Druck. Ettlingen wirkte nicht mehr so überzeugend wie vor der Pause und bot der Offensive der Goldstädter häufig die Möglichkeit zu einfachen Toren. Bis zum Ende des zweiten Drittels sahen die Zuschauer eine Partie, bei der beide Teams auf Augenhöhe agierten. Ab der 40. Minute unterliefen dem Burlakin-Team einig unnötige Ballverluste und technische Fehler, so dass das junge Team der SG auf 19:22 davonschlich. Die Tigers bauten danach auf Torhüter Felix Spohn, der sich mit einigen gekonnten Paraden präsent meldete. Seine Mannschaft schaffte den Gleichstand zum 22:22. Eine Auszeit für seine Jungs gab Trainer Burlakin die Gelegenheit wieder an der Struktur zu arbeiten. Leider rissen die Tigers das Ruder aber nicht mehr herum. Wie schon beim letzten Auswärtsspiel gegen Knielingen häuften sich in den letzten zehn Minuten die individuellen Fehler, die von Pforzheim sofort bestraft wurden. Trotz aller Bemühungen der Tigers änderte sich am Verlauf nichts mehr. Die Schützlinge von Carsten Lipps verbuchten am Ende beide Punkte mit dem 29:27 Heimsieg für sich.

Am nächsten Samstag haben die HSGler um 20:00 Uhr die Möglichkeit, gegen die TSG Germania Dossenheim die Scharte wieder gutzumachen.

HSG Damen 1 ließen sich den Sieg noch aus der Hand nehmen

An ihrem dritten Spieltag erlebte das erste Damenteam der HSG erneut ein Wechselbad der Gefühle. Bei der Reserve vom Namensvetter aus dem Walzbachtal erwischte die Sieben von Trainer Eigl keinen guten Start und fand folgerichtig nicht gut ins Spiel. Erst im zweiten Viertel war man drin und führte dann auch bei Halbzeit noch 12:10. Nach dem Wechsel gab es eine enge Auseinandersetzung, bei der die Eigl-Schützlinge fast immer die Nase vorne hatten. Als zehn Minuten vor dem Ende Ettlingen eine Zeitstrafe erhielt, riss plötzlich der Faden und die Damen aus dem Albgau gaben die Partie noch mit 23:20 aus der Hand.

Spielpaarungen am Wochenende: Samstag, 21.10.

12:30 Uhr **HSG mE** : TV Sulzfeld
14:15 Uhr **HSG mD** : ASG Eggenstein/Leo
16:00 Uhr **HSG mA** : Handball Plankstadt
18:00 Uhr **HSG H2** : TV Ispringen 2
20:00 Uhr **HSG H1** : TSG Dossenheim

Sonntag, 22.10.

11:10 Uhr HSG LiHoLi : **HSG mC**
11:45 Uhr **HSG wC** : WSG Ispringen/Pforzheim
12:15 Uhr MTV Karlsruhe : **HSG mB**
15:00 Uhr **HSG D2** : SG Niefern Mühlacker
19:00 Uhr **HSG H3** : SG Niefern/TG 88

TSV Ettlingen

Beitragseinzug 2. Halbjahr 2023

Für den „Betrieb“ des Vereins wird am Monatsende die zweite Hälfte der diesjährigen Mitgliedsbeiträge eingezogen. Bei Neumitgliedern mit der einmaligen Aufnahmegebühr von 3,00 €, aber auch ggf. mit der jeweils bekannten Zusatzabgabe, wobei der Basketballverband die Passgebühr ab der U20 auf 19,50 € erhöht hat. Für die Jüngeren bleibt es bei den 9,00 €. Dort, wo durch einen vorgelegten Sportvereinscheck ein Guthaben besteht, wird der Einzug ausgesetzt bzw. nur ein angepasster Betrag berechnet.

Abt. Basketball

Ergebnisse vom Wochenende

Zehn Auswärtsspiele am vergangenen Wochenende, aber nur zwei Siege - da ist bei den kommenden Partien wieder mehr Siegeswillen und das Quäntchen Glück gefragt ...

U12 Kreisliga A Nord

BV Linkenheim-Hochstetten 1 - TSV Ettlingen **78:55**

U18 männlich Landesliga

SG EK Karlsruhe - TSV Ettlingen **67:72**

U16 weiblich Landesliga

TSV Berghausen - TSV Ettlingen **50:44**

U14 weiblich Bezirksliga Nord

TSV Berghausen - TSV Ettlingen **62:33**

Oberliga Baden Frauen

Goldstadt Baskets Pforzheim - TSV Ettlingen 1 **65:55**

U16 männlich Bezirksliga Nord

PS Karlsruhe LIONS 2 - TSV Ettlingen **67:47**

U14 männlich Bezirksliga Nord

SG EK Karlsruhe - TSV Ettlingen **75:69**

Kreisliga B Nord Männer

BG Karlsbad 2 - TSV Ettlingen 3 **84:54**

Kreisliga A Nord Männer

TuS Durmersheim - TSV Ettlingen 2 **53:57**

Oberliga Baden Männer

TV 1846 Heidelberg - TSV Ettlingen 1 **67:64**

Tapferer Kampf, knappe Niederlage

Am vergangenen Sonntagabend stand für die erste Herrenmannschaft ein anspruchsvolles Auswärtsspiel gegen den Tabellenführer, TV 1846 Heidelberg, auf dem Spielplan. Die Erwartungen waren hoch.

Das Spiel endete mit einer knappen Niederlage von 64:67 zugunsten des Tabellenführers. Trotz dieses Ergebnisses zeigten die Ettlinger eine bemerkenswerte Leistung und stellten ihre unerschütterliche Moral und ihren großen Kampfgeist unter Beweis. Die Spieler zeigten sich in bestechender Form und erzielten insgesamt neun Dreier im Verlauf des Spiels. Es blieb spannend bis zur letzten Sekunde: Benedikt Großmann setzte zum Dreier-Wurf an und hatte damit die Möglichkeit, auszugleichen und seine Mannschaft in die Verlängerung zu führen. Der Ball verfehlte jedoch um Haaresbreite sein Ziel.

Trotz der Niederlage können die Spieler stolz auf ihre Leistung sein. Sie haben gezeigt, dass sie in der Lage sind, gegen starke Gegner mitzuhalten. Ihr großer Kampfgeist und ihre Moral waren während des gesamten Spiels spürbar und machten sie zu einer bewundernswerten Einheit.

Das Team und die Fans können mit Spannung auf das kommende Spiel am Samstag blicken, wenn es gegen den TV Bad Säckingen zum Duell kommt.

TV 1846 Heidelberg - TSV Ettlingen 67:64

Viertelergebnisse: 18:18, 18:16, 16:8, 15:22

Es spielten: Benedikt Großmann (14 Punkte), Julius Kircher (11), Oleksiy Petrenko (11), Kieron Laqua (10), Fridrik Thor Stefansson (6), Konstantin Hens (4), Kevin Bauer (3), Laurin Daume (3), Denis Raible (2) und Benjamin Schimmer

Spannendes Duell in Pforzheim

Am vergangenen Wochenende lieferte die erste Damenmannschaft des TSV Ettlingen ein packendes Duell gegen die Goldstadt Baskets aus Pforzheim. Die Partie versprach von Beginn an Hochspannung und hielt, was sie versprach. Die ersten drei Viertel waren geprägt von einer herausragenden Leistung auf beiden Seiten des Spielfelds. Das Niveau des Spiels erreichte unbestritten ein sehr hohes Level.

Beide Teams zeigten sich von ihrer besten Seite, kämpften leidenschaftlich und zeigten beeindruckende spielerische Fähigkeiten. Es war ein Spiel auf Augenhöhe, bei dem die Führung mehrmals wechselte, und keines der Teams einen klaren Vorteil erlangen konnte. Leider sollten sich in den letzten Minuten des Spiels kleine Fehler einschleichen, die den Verlauf der Partie entscheidend beeinflussten. Die Ettlingerinnen, die bis dahin mit viel Herzblut gekämpft hatten, konnten

ihre Konzentration nicht bis zum Schluss aufrechterhalten. Dies ermöglichte den Goldstadt Baskets, den entscheidenden Vorsprung zu erlangen und das Spiel mit einem knappen Vorsprung für sich zu entscheiden. Die Enttäuschung war nach dem Spiel groß, denn die Damen des TSV Ettlingen wussten, dass ein Sieg durchaus in Reichweite gewesen war. Die Mannschaft hatte gezeigt, dass sie in der Lage ist, auf hohem Niveau zu spielen und mit starken Gegnerinnen mitzuhalten. Doch die kleinen Unachtsamkeiten am Ende kosteten sie den verdienten Erfolg. Die Niederlage sollte als Ansporn dienen, in Zukunft noch konzentrierter und fokussierter zu agieren. Die Devise für die nächsten Spiele lautet daher: 40 Minuten lang auf höchstem Niveau zu spielen, um die verdienten Siege einzufahren.

Goldstadt Baskets Pforzheim - TSV Ettlingen 65:55

Viertelergebnisse: 18:20, 12:16, 16:10, 19:9

Es spielten: Paulin Simon (17 Punkte), Melina Kleinhans (12), Caroline Riemann (10), Elisa Kebschull (6), Laura Masek (6), Chantal Kraft (4), Anja Becker, Nelly Becker und Shirley Kim Braun

Vorschau

Am Samstag ist wieder Heimspieltag in der Albgauhalle. Folgende Partien stehen auf dem Programm:

11:15 U12 Kreisliga A Nord

TSV Ettlingen - United Colors Heel Baden-Baden

11:15 U16 männlich Bezirksliga Nord

TSV Ettlingen - United Colors Heel

13:15 U14 weiblich Bezirksliga Nord

TSV Ettlingen - Goldstadt Baskets

13:15 U18 männlich Landesliga

TSV Ettlingen - CVJM Lörrach

13:15 Landesliga Frauen

TSV Ettlingen 2 - BV Linkenheim-Hochstetten

15:15 U14 männlich Bezirksliga Nord

TSV Ettlingen - TSG Bruchsal

15:15 U16 weiblich Landesliga

TSV Ettlingen - Packservice BBA SSC Karlsruhe

15:15 Kreisliga A Nord Männer

TSV Ettlingen 2 - Goldstadt Baskets

17:30 Oberliga Baden Männer

TSV Ettlingen - TV Bad Säckingen

Basketball-Jugend

U12-Mannschaft des TSV Ettlingen startet in die Kreisliga A

Nach zwei vielversprechenden Season Opening-Runden hat die U12-Mannschaft des TSV Ettlingen die Gruppierung in die Kreisliga A geschafft. Mit großer Erwartung und Aufregung trat das Team von Trainer Ralph Jancke am vergangenen Samstag zu ihrem ersten Ligaspiel gegen den BV Linkenheim-Hochstetten an.

Vor zahlreichen Zuschauerinnen und Zuschauern zeigten die jungen Talente aus Ettlingen in der ersten Halbzeit eine bemerkenswerte Leistung. Die Defensivtaktik wurde erfolgreich umgesetzt, und im Angriff konnten einige vielversprechende Chancen

kreiert werden. Es schien, als ob die Träume von einem erfolgreichen Saisonstart greifbar nahe wären.

Doch nach der Halbzeitpause schien die Energie des Teams nachzulassen. Die TSV-Spieler fanden keinen Spielrhythmus mehr, was zu nachlässiger Verteidigung und verpassten Gelegenheiten im Angriff führte. Trotz dieses Rückschlags zeigte sich Trainer Ralph Jancke nicht unzufrieden.

Er betonte, dass die Mannschaft über großes Potenzial verfügt, das es weiterzuentwickeln gilt. Die Spieler haben bereits gute Ansätze gezeigt, die darauf hindeuten, dass sie sich in der Kreisliga A behaupten können. Eine der größten Herausforderungen besteht darin, die richtige Mischung aus den über 20 Kindern im Training für die Spiele zu finden. Das Team wird hart arbeiten müssen, um mit den anderen Mannschaften in der Liga mithalten zu können. Obwohl das erste Ligaspiel nicht nach Plan verlief, herrscht Optimismus in den Reihen des TSV Ettlingen. Am kommenden Samstag spielen die Jungs gegen die United Colors Heel aus Baden-Baden.

BV Linkenheim-Hochstetten 1 - TSV Ettlingen **78:55**

Viertelergebnisse: 16:15, 15:19, 25:7, 20:14

Es spielten: V. Fuchs, M. Karacay, D. Gettinger, A. Bruder, E. Wagner, R. Bilinc, D. Bartol und L. Model

Tanzsportclub Blau-Weiß Ettlingen



Fünf mal die Eins - Toller Erfolg für Gaby und Stephan Schnittger

Das 2. Trophy-Finale der Masters des Tanzsportverbands Baden-Württemberg bedeutete für Gaby und Stephan Schnittger gleich zwei Tage spannenden „Turnierkampf“ in Reilingen in der Klasse III C Latein.

Für gute Stimmung sorgte nicht nur das sommerliche Wetter, sondern auch die schöne Atmosphäre der Fritz-Mannerz-Hallen, wo das Publikum und auch die teilnehmenden Paare sich gegenseitig kräftig anfeuerten.

An den Start ging es gemeinsam mit den Masters II Paaren und der Samstag erbrachte unseren Lateintänzern den großen Erfolg des 1. Platzes in ihrer Klasse.

Am Sonntag traten die Gruppen noch einmal in der gleichen Besetzung an. Gaby und Stephan erreichten wieder den 1. Platz ihrer Lateinklasse und konnten besonders stolz auf ihren Samba sein – alle fünf Wertungsrichter hoben die Karte mit der Nummer 1.

Insgesamt haben unsere beiden damit in der Gesamttrophy Rangliste 2023 den 2. Platz in ihrer Klasse erreicht. Herzlichen Glückwunsch und viel Spaß bei der Vorbereitung auf die Landesmeisterschaft im Februar 2024!

TSG Ettlingen

Die Turniersaison 2023/2024 ist gestartet!

Anfang Oktober stand für alle Garden der TSG das erste Turnier der Kampagne 2023/2024 an. Es ging nach Rennerod.

Am Samstag machten sich die ersten beiden unserer Garden samt Fanclubs auf den Weg. Unsere Rubingarde präsentierte wie immer zuerst ihren Marsch und danach ihren Schautanz. Trotz einiger Stolpersteinchen in den Tänzen lieferten die Mädels eine super Leistung ab. Wir sind stolz, dass wir in beiden Tänzen viele neue Gesichter auf der Bühne sehen konnten und alle Mädels den Schritt auf die große Turnierbühne gewagt haben.

Die Rubinchen wurden mit dem 3. Platz im Marsch und mit dem 2. Platz im Schautanz belohnt. Auf der Siegerehrung wurden die beiden Treppchenplätze ausgiebig gefeiert. Nach der Mittagspause war dann unsere Smaragdgarde an der Reihe. Sie zeigten einen guten Marschdurchgang und sicherten sich mit diesem Tanz ebenfalls den 3. Platz.

Anschließend wurde sich für den Schautanz fertig gemacht. Unsere Nachtwächter präsentierten ihren Tanz ohne große Fehler, wobei die Aufregung des ersten Turniers der neuen Saison doch etwas zu spüren und zu sehen war.

Wir sind sehr stolz auf die Mädels und freuen uns, dass zusammen mit den alten Hasen der Smaragdgarde nun auch viele Tänzerinnen das erste Mal mit ihnen gemeinsam auf der Bühne standen. Der Marscherfolg wurde bei der Siegerehrung gebührend gefeiert.

Unsere Saphirgarde vertrat uns dann am nächsten Tag, dem Sonntag, in Rennerod.

Die Marschmädels freuten sich unheimlich, ihre neuen Uniformen zu präsentieren. Durch kurzfristiges Umstellen schlich sich leider etwas Unsicherheit ein. Beim nächsten Turnier wollen sie wieder gewohnt routiniert angreifen.

Anschließend hieß es: fertig machen für den Schautanz. Mit zwei Tänzerinnen weniger zeigten die Mädels dennoch eine solide Leistung auf der Bühne. Auch in dieser Altersgruppe waren neue Tänzerinnen dabei, die nun zum Saphirteam gehören, was uns riesig freut.

Das erste Turnierwochenende der neuen Saison ist nun für alle Gruppen vorbei, die erste Nervosität hat sich gelegt und alle sind sich sicher, dass hier noch Luft nach oben ist. Wir sind gespannt und freuen uns auf die nächsten Turnierwochenenden mit unseren Gruppen.

Ski-Club Ettlingen

Mitgliederversammlung

Der Ski-Club lädt alle Mitglieder zur ordentlichen Mitgliederversammlung am Dienstag, 7. November um 19 Uhr in die Schnitzelburg Ettlingen, Am Sportpark 11, Ettlingen ein.

Tagesordnungspunkte:

1. Begrüßung
2. Feststellung rechtzeitiger und ordnungsmäßiger Einladung zur MV
3. Feststellung der Beschlussfähigkeit
4. Genehmigung der Tagesordnung
5. Bericht des 1. Vorsitzenden
6. Bericht des Schatzmeisters
7. Bericht des Sportwarts, des Jugendwarts und der Sportleiter
8. Bericht der Kassenprüfer für das Jahr 2022
9. Feststellung des Jahresabschluss 2022
10. Entlastung des Vorstands
11. Entlastung der Kassenprüfer
12. Erhöhung der Mitgliedsbeiträge / Stundenvergütung Arbeitseinsätze (genaue Infos auf der Homepage)
13. Beschlussfassung Beitragsordnung
14. Neuwahlen
 - a. Vorstand
 - b. Kassenprüfer
 - c. Beirat
15. Ehrungen
 - a. Vereinsmitgliedschaft
 - b. Aufsteiger
16. Begrüßung neuer Mitglieder
17. Sonstiges

Damit wir gut planen können, bitten wir Euch um schriftliche Anmeldungen per E-Mail an info@skiclub-ettlingen.de.

Wir bitten Anträge bis spätestens 31. Oktober 2023 schriftlich beim Vorstand einzureichen und freuen uns auf zahlreiches Erscheinen.

TTV Grün-Weiß Ettlingen

Herren I nicht aufzuhalten - Spieltagsrückblick

Auch am Doppelspieltag beeindruckte die Herren I mit zwei geschlossenen Mannschaftsleistungen. Am Samstag bezwang das Team zunächst den FT V. 1844 Freiburg II mit 9:3, ehe sonntags der 9:2 Erfolg gegen den TTSF Hohberg II folgte. Besonders der Sieg gegen Freiburg zeigte, dass mit dieser Mannschaft in der Verbandsoberrliga zu rechnen ist.

Daniel Weiskopf bewies seine enorme Klasse und war an beiden Tagen nicht zu bezwingen. Jonas Fürst, der nur samstags spielte, steuerte trotz körperlicher Probleme einen Punkt bei. Norman Schreck zeigte sich weiterhin in bestechender Form und gewann drei seiner vier Spiele. Auch Christoph Füllner überzeugte und blieb in seinen beiden Spielen ungeschlagen. Jonathan Gaiser drehte seine Partie nach 0:2-Satzrückstand und erkämpfte sich sein erstes Erfolgserlebnis. Daniel Maus und Erik Winkenbach komplettierten mit weiteren Siegen das starke Auftreten der Mannschaft.

Die weiteren Ergebnisse:

Herren:

TG Eggenstein II **6:9** TTV Ettlingen V

Jugend:

TTC Weingarten II **7:3** TTV Ettlingen II

Schüler:

TTV Ettlingen II **8:2** Karlsruher TV

Spieltagsvorschau

Am Samstag empfängt die Herren I das Team des VfL Sindelfingen. Nach voller Ausbeute aus den drei bisherigen Spielen will die Mannschaft an ihre eindrucksvollen Leistungen anknüpfen. Kommt vorbei und unterstützt die Mannschaft zu weiteren Erfolgen. Für Essen und Trinken ist gesorgt.

Freitag, 20.10.23, 19:00 Uhr

SG Ruppurr IV – TTV Ettlingen VII

Freitag, 20.10.23, 20:00 Uhr

TTC Karlsruhe-Neureut III – TTV Ettlingen IV

Freitag, 20.10.23, 20:15 Uhr

TTV Ettlingen V – TTV Friedrichstal

Samstag, 21.10.23, 10:00 Uhr – Jugend

TTV Weinheim-West II – TTV Ettlingen

TTV Ettlingen II – VSV Büchig II

Samstag, 21.10.23, 10:30 Uhr – Schüler

SG-TS Durlach/Grötzingen – TTV Ettlingen

Samstag, 21.10.23, 15:30 Uhr

BJC Buchen – TTV Ettlingen III

Samstag, 21.10.23, 18:00 Uhr

TTV Ettlingen – VfL Sindelfingen

Sonntag, 22.10.23, 11:00 Uhr (B-Pokal)

TG Söllingen – TTV Ettlingen IV

Sonntag, 22.10.23, 14:30 Uhr

TTV Ettlingen III – ASV Grünwettersbach

TTV Ettlingen VII – TV Schluttenbach

Freizeit-Tischtennis am 22.10.

Von 18 Uhr bis 20 Uhr darf jeder, der sich mit dem weißen Ball ausprobieren möchte, in der kleinen Eichendorff-Turnhalle (Goethestr. 2/Eingang Schleinkoferstr.) vorbeischaun. Schläger und Bälle können ausgeliehen werden.

Um diese Möglichkeit dauerhaft aufrechterhalten zu können, freuen wir uns über Spenden. Jede Unterstützung ist herzlich willkommen und hilft dabei, unsere Aktivitäten fortzusetzen.

Ettlinger Keglerverein e.V.**4. Spieltag****2. Bundesliga Süd Männer****TSV Denkendorf - SG Ettlingen**

6:2 (3550:3417)

Am vergangenen Samstag waren unsere Männer im schwäbischen Denkendorf zu Gast. Da zwei Stammspieler fehlen, standen unsere Männer von Beginn an unter Druck. Am Start tat sich Christian Schneider (561 Kegel) zeitweise schwer und musste am Ende seinen Mannschaftspunkt abgeben. Siegmund Kull hingegen konnte mit der Tagesbestleistung von 618 Kegel aufwarten und sich so seinen MP sichern. Mit einem Rückstand von 11 Kegel übergaben sie an das Mittelpaar. Hier zeigte sich das gleiche Bild. Während Max Kaltenbacher (578 Kegel) seinen MP abgeben musste, konnte Patrik Grün (567 Kegel) sich seinen Mannschaftspunkt sichern. Der Rückstand erhöhte sich auf 24 Kegel. Im Schlusspaar hatten Christian Rosche (541 Kegel) und Thomas Speck (552 Kegel) gegen die stärkste Gastgeberpaarung das Nachsehen, die Mannschaftspunkte gingen am Ende deutlich an die Gastgeber. Nach drei Siegen infolge mussten unsere Männer somit ihre erste Niederlage einstecken.

Verbandsliga Süd Frauen**Vollkugel Ettlingen – DKC 88/SKC 89 St. Leon**

7:1 (3394:3180)

Am vergangenen Sonntag erwarteten unsere Frauen die Mannschaft St. Leon aus dem Rhein-Neckar-Kreis. Unsere Frauen gingen von Beginn an in Führung. So konnten Monika Humbsch (610 Kegel) und Katharina Emmerling mit neuer persönlicher Bestleistung von 577 Kegeln einen tollen Start hinlegen und nicht nur beide Mannschaftspunkte sichern, sondern auch einen Vorsprung von 115 Kegel herausholen. Im Mittelpaar zeigte sich das gleiche Bild. Angelina Emmerling (529 Kegel) sicherte sich ebenso ihren MP wie auch Silke Oßwald, die ebenfalls mit neuer persönlicher Bestleistung von hervorragenden 611 Kegel aufwarten konnte. Mit einem uneinholbaren Vorsprung von 231 Kegel ging das Schlusspaar auf die Bahn. Hier musste Birgit Eberle (515 Kegel) am Ende ihren MP abgeben, während Sabine Speck (552 Kegel) ihren MP sicherte. Am Ende brachten unsere Frauen einen ungefährdeten Sieg nach Hause.

Landesliga 1 Männer**SG Vollkugel die „13er“ Waldhof 2 – SG Ettlingen 2**

3:5 (3260:3406)

Nachdem die Partie in Mannheim recht ausgeglichen begonnen hatte, war der Ausgang des Spiels lange Zeit offen. Erst auf der Schlussbahn zeichnete sich dann durch die guten Leistungen endgültig der Sieg der Ettlinger Spieler ab.

Es spielten: René Zesewitz 646 Kegel (1MP), Miroslav Pesko 600 Kegel (1MP), Markus Lauinger 567 Kegel (1MP), Justin Kull 547 Kegel, Siegfried Penski 537 Kegel und Roland Grün 509 Kegel

Bezirksoberliga**KC 80 Eberbach 1 – SG Ettlingen 3**

8:0 (3403:2968)

Durch den Ausfall einiger Stammspieler waren unsere Männer bei den heimstarken Eberbachern chancenlos.

Es spielten: Josip Grguric 547 Kegel, Uwe Winkler 528 Kegel, Ivan Lovakovic 502 Kegel, Wilfried Lauterbach 495 Kegel, Albrecht Burkhard 478 Kegel und Uwe Schnase 418 Kegel

6er-Liga Süd gemischt**KC Olympia 1981 Nußloch 2 – SG/VK Ettlingen 4**

6,5:1,5 (3266:2970)

Gegen den starken Tabellenführer aus Nußloch hatten unsere Spielerinnen und Spieler am Ende keine Chance.

Es spielten: Sabine Speck 546 Kegel (0,5MP), Angelina Emmerling 527 Kegel, Jessica Hester 523 Kegel, Marika Lutz 518 Kegel (1MP), Barbara Souici 429 Kegel und Hans-Peter Wößner 427 Kegel

Vorschau auf den nächsten Spieltag:

Sa., 11:00 Uhr SG/Vollkugel Ettlingen 4 – SG BG Östringen/RW Ubstadt 2

Sa., 12:00 Uhr SG Ettlingen 2 – SKC Frei Holz Plankstadt 2

Sa., 14:30 Uhr SG Ettlingen 1 – Rot-Weiß Sandhausen 1

Sa., 15:30 Uhr SG Ettlingen 3 – ESG Frankonia Karlsruhe 1

und auswärts:

So., 13:00 Uhr Germania Karlsruhe 1 – Vollkugel Ettlingen 1

Shotokan Karate Ettlingen e.V.**Neue Anfängerkurse sind gestartet!**

Unsere Anfängerkurse haben begonnen. Es gibt noch freie Plätze! Auch mal Lust, Karate auszuprobieren?

Kommt einfach zu den Anfängerkursen ohne Anmeldung zu einem Probetraining vorbei:

Mittwochs: 17 – 18 Uhr Minis ab drei Jahren bis sechs Jahre

18.15 – 19.15 Uhr Kinder ab sieben Jahren

19.30 – 20.30 Uhr Erwachsene

Und sollten Zweifel bestehen: Karate kann man bedenkenlos auch im Erwachsenenalter beginnen. Unsere Anfängerkurse sind extra dafür konzipiert.

Folgt uns gerne auch auf Instagram **shotokankarateettlingen** und gewinnt einen Eindruck in unser Vereinsleben.

Bis bald in der Halle, Dieselstr. 54, 76275 Ettlingen!

Schachclub 1926 Ettlingen**Lage und Saisonausblick**

Wie in der Vorsaison spielen auch in der Saison 2023/24 sieben Mannschaften für den Schachklub Ettlingen – von den Jüngsten in der Einsteigerklasse bis zur ersten Mannschaft in der höchsten badischen Spielklasse, der Oberliga Baden. Während es bei den meisten SKE-Mannschaften zu Beginn der Saison noch leicht bis sehr durchwachsen läuft, liegen die Erste und die Vierte aktuell klar auf Erfolgskurs: So zeigt die derzeit auf Platz 4 liegende Erste den unbedingten Willen, trotz einigem Wettbewerb auch 2024/25 weiter in der dritthöchsten deutschen Spielklasse, d.h. dann der Oberliga Baden-Württemberg, zu spielen. Die Vierte, aktuell sogar Tabellenführer in der Bezirksklasse Karlsruhe, wird sich bei den im Januar und März anstehenden Begegnungen gegen die Topfavoriten beweisen können.

Oberliga Baden: SKE-1 – SV Walldorf 2

(4,0 : 4,0)

Nach dem überzeugenden 5:3-Auswärtssieg beim SK Ladenburg gestaltete sich die zweite Runde beim Heimspiel gegen den SV Walldorf-2 deutlich schwieriger: Nach 4 Stunden stand es zwar 3,5:2,5 für Ettlingen, aber an den beiden noch aktiven Brettern kämpften die beiden Ettlinger Clemens Werner und Georg Nippgen um das Remis. Als erster angesichts Figurenverlustes seine Partie aufgeben musste, musste letzterer nun zwingend das Remis halten, um wenigstens noch das Mannschaftsremis zu sichern. Georg Nippgen

hielt zum Glück dem Druck stand, aktivierte Turm und Springer und wickelte in ein leicht remis zu haltendes elementares Turmendspiel ab: 4:4!

Verbandsliga Nord: SF Heidelberg – SKE-2 (3,0 : 5,0)

Musste die Zweite in der 1. Runde gegen den Stadtnachbarn, die zweite Mannschaft, der Karlsruher Schachfreunde eine klare Niederlage einstecken, fuhr sie an diesem Spieltag, obwohl nicht ganz in Bestbesetzung spielend, einen überzeugenden Auswärtssieg gegen die nominell gleichstarken SF Heidelberg ein. Damit liegt die Zweite nun im Mittelfeld und hat weiterhin alle Chancen, sich wie in der Vorsaison in Ihr Zielgebiet, das vordere Tabellendrittel zu spielen.

Bereichsliga Baden-Nord: SK Jöhlingen – SKE-3 (5,5 : 2,5)

Wie in der Vorsaison startet auch aktuelle Spielzeit für die Dritte mit zwei Niederlagen. Dabei war die 5:3-Auswärtsniederlage gegen die nominell unterlegenen SF Wiesental besonders bitter, denn diese kam primär durch die überraschenden Niederlagen an den mittleren Brettern 4 bis 6 zustande. In der 2. Runde konnte die Dritte angesichts der nominellen DWZ-Überlegenheit der Jöhlinger trotz großem Kampfegeist die zweite Niederlage in Folge nicht vermeiden. Dennoch gab es klare Lichtblicke: So war ein wichtiger Unterschied zur ersten Runde, dass die mittleren Bretter durchweg auf der Höhe waren und drei souveräne Remis aus strategisch teilw. völlig überlegener Stellung erzielten. Top-Scorer der Dritten ist Ege Ünsal, der seine beide Partien gewinnen konnte.

Bezirkssklasse Karlsruhe: SKE-4 – SF Zeutern (+ : - kampfflos)

Dass die Vierte nach dem kampfflosen Sieg der 2. Runde aktuell mit 4:0 Mannschaftspunkten an der Spitze der Bezirksklasse Karlsruhe steht, ist eine schöne Sache. Viel wichtiger ist jedoch dabei, dass ihre jugendlichen Spieler im Alter von 16 bis 23 Jahren seit einigen Monaten regelmäßig von dem erfahrenen Oberligaspieler Clemens Werner (1. Mannschaft) trainiert werden. Diese Trainingsgruppe ist Teil des neuen Jugendförderkonzeptes des SKE, um Nachwuchs aus den eigenen Reihen für die oberen Mannschaften des Schachklubs Ettlingen zu entwickeln. Der enorme Lernfortschritt der Spieler zeigte sich schon beim überlegenen 6:2-Heimsieg gegen die SF Kraichtal trotz nominell gleicher DWZ-Stärke (ca. 1600). Mit großer Spannung wird die 5. Runde im Januar und die 8. Runde im März erwartet, wo man mit dem KSF-4 und Eggenstein-Leopoldshafen auf zwei Gegner treffen wird, welche im Durchschnitt mindestens 100 DWZ mehr auf dem Konto haben als das SKE-Team.

Kreisklasse B: SKE-5 – SC Karlsdorf (1,5 : 4,5)

Bei der Fünften macht sich derzeit bemerkbar, dass einige talentierte Jugendliche aus der o.g. Trainingsgruppe von Clemens Werner nun in der Vierten spielen, aber noch

kein weiter Nachwuchs nachgerückt ist. Hatte man in der 1. Runde noch überraschend gegen den SC Bretten 2 verloren, geht die klare Niederlage gegen Karlsdorf wegen des großen DWZ-Unterschieds in Ordnung.

Kreisklasse C1: SKE-6 – SF Karlsruhe 7 (2,0 : 2,0)

Nach der klaren Niederlage in der 1. Runde folgte in der 2. Runde ein schönes Überraschungsermis gegen die nominell favorisierten Karlsruher. Beide Siege gelangen den schon als Turnierspieler bekannten U10-Nachwuchsspielern Lukas Mattar und David Faisz.

Volleyball Club Ettlingen e.V. (VCE)

Die Siegesserie der Damen 1 geht weiter!

Die VSG Ettlingen/Rüppurr 1 setzte ihre Siegesserie fort und besiegte VSG Mannheim DJK/MVC mit 3:0 (25:10, 25:21, 25:16) trotz verringertem Kader. Der erste Satz verlief reibungslos – dank starker Aufschläge und solider Annahme. Im zweiten Satz kämpfte Mannheim mehr und Ettlingen machte es sich mit eigenen Aufschlagfehlern schwerer. Doch am Satzende bewiesen sie ein weiteres Mal ihre Stärke.

Im dritten Satz erhöhte Ettlingen den Druck wieder, setzte ihre Spielstrategie konsequent um und siegte verdient. MVP wurde Sandra Szychowska mit ihren hammerharten Angriffen.

Musikverein Ettlingen

Stadt, Land, Musik!

Am 18. November um 19 Uhr gibt die Spielgemeinschaft ihr beliebtes Herbstkonzert im Joseph-Keilberth Saal im Wohnstift Rüppurr. Unter dem Titel „Stadt, Land, Musik!“ nimmt das Orchester unter der Leitung von Joachim Hummel die Konzertbesucher dabei mit auf eine musikalische Reise durch zahlreiche Städte und Länder: ein Abstecher zu den Matrosen an die „Waterkant“ steht ebenso auf dem Programm wie eine Reise ins irische „Kilkenny“. Ein Chanson-Abend in Paris darf ebenso wenig fehlen wie der Besuch im Spionagemuseum in Berlin. Und bei allen Unternehmungen steht doch der harmonische Klang des Blasorchesters garniert mit anspruchsvollen solistischen Darbietungen im Vordergrund. Die Zuhörer erwartet also ein abwechslungsreicher und unterhaltsamer Konzertabend, den sie sich nicht entgehen lassen sollten. Der Eintritt ist frei.

Sinfonieorchester Ettlingen e.V.

Konzert in der Stadthalle

Am kommenden **Samstag, 21. Oktober** beginnt um **19 Uhr** unser Konzert in der **Stadthalle**. Auf dem Programm stehen neben dem Morceau de Concert für Harfe und Orchester

op. 154 von Camille Saint-Saëns, 2 Scherzi von Dmitri Schostakowitsch und die Zwickauer-Sinfonie von Robert Schumann.

Bei den beiden Scherzi handelt es sich um 2



Foto: Sinfonieorchester Ettlingen e.V.

Frühwerke Schostakowitschs, die dieser im Alter von 13 bzw. 15 Jahren komponierte. Sie vermitteln beide unbekümmerte, jugendliche Heiterkeit, wobei bereits unverkennbar der Personalstil des Komponisten zu hören ist. Robert Schumann arbeitete schon mit Anfang 20 an seiner „Zwickauer-Sinfonie“. Er überarbeitete den ersten Satz mehrfach, vollendete die Sinfonie aber nicht. Die beiden ausführbaren Sätze dieser g-Moll Sinfonie wurden erst nach seinem Tod gedruckt.

Das Morceau de Concert für Harfe und Orchester op. 154 komponierte Camille Saint-Saëns 1918 – 3



Foto: K. Schnur

Jahre vor seinem Tod. Leider schafften nur wenige seiner Werke den Weg in die Konzertsäle und blieben unbekannt, was gerade bei diesem bezaubernden Harfenkonzert sehr schade ist. Solistin des Abends ist die Karlsruher Harfenistin Karin Schnur, die uns schon mehrfach bei Konzerten unterstützt, und auch als Solistin mit uns konzertiert hat. Das Sinfonieorchester Ettlingen steht unter der Leitung von Judith Mammel.

Karten sind im Vorverkauf für 13 € bei der Touristinfo und für 15 € an der Abendkasse erhältlich. Für Schüler ab 12 Jahren und Studenten gibt es ermäßigte Karten für 5 €.

Jazzclub Ettlingen e.V.

Offene Jam Session im Birdland59

Ad-hoc zusammengestellte, wechselnde Bands, in denen verschiedene Musikerinnen und Musiker ihr Können live präsentieren – das macht den Reiz der **Jam-Session**-Tradition aus und ist ein Garant für einen unterhaltsamen Abend. Auch an diesem Freitag bieten wir wieder diese Veranstaltung an und laden dazu neben zuhörenden insbesondere auch aktiv teilnehmende Gäste aus der Region herzlich ein, egal ob Profi oder ambitionierter Amateur! Die für die Session eigens zusammengestellte Band besteht nur aus einer Rhythmusgruppe mit Schlagzeug, Bass und Piano oder Gitarre und bietet die Einsteigerinnen und Einsteigern an verschiedenen Instrumenten oder auch als Vokalistinnen und Vokalisten die Möglichkeit, sich gemeinsam mit anderen auf der Bühne musikalisch zu beweisen. Natürlich darf auch die Besetzung an den Rhythmusinstrumenten wechseln.

Die Gäste erwartet an diesem Abend also eine kurzweilige Mischung aus Klassikern des Great American Songbook und vielen anderen Jazz-Standards. Wer miterleben möchte,

wie improvisierte Musik spontan und ungeprobt auf der Bühne entsteht, sollte sich diese Veranstaltung nicht entgehen lassen.

Die Veranstaltung findet am **Freitag, den 27.10.2023** im Birdland 59 (Keller der Musikschule) in Ettlingen, Pforzheimer Straße 25 statt. Konzertbeginn ist **20:30 Uhr** (Einlass 19:30 Uhr). Der Eintritt kostet 6,00 €. Karten gibt es im Vorverkauf unter <http://www.birdland59.de> oder an der Abendkasse.

Schwarzwaldverein Ortsgruppe Ettlingen e.V.

**Anmeldungen für unsere Weihnachtsfeier ab sofort möglich
Samstag, 2.12.**

Weihnachtsfeier des Schwarzwaldvereins
Die Ortsgruppe Ettlingen veranstaltet dieses Jahr ihre Weihnachtsfeier im Clubhaus des Fußballvereins Ettlingenweier. Das Clubhaus ist gut mit öffentlichen Verkehrsmitteln (Linie 104) zu erreichen.

Da wir den Abend mit einem weihnachtlichen Buffet beginnen, benötigen wir vorab Ihre verbindliche Anmeldung. Der Preis für das Buffet beträgt € 30,-- pro Person.

Ihre Anmeldung nimmt gerne Manfred Hennhöfer, Tel. 07246/7272 oder Helga Grawe Tel. 07243/16978 ab sofort entgegen.

Anmeldeschluss für die Teilnahme ist der 05.11..

Donnerstag, 26.10.

Herbstwanderung an der Südlichen Weinstraße

Start unserer Tour ist Siebeldingen. Der Weg verläuft durch Weinberge und am Waldrand entlang.

Wir kommen durch malerische Weinorte und genießen die herrlichen Aussichten auf Burg Trifels und ins Rheintal.

Ziel unserer Tour ist Rhodt unter Rietburg. Einkehr am Ende der Wanderung in Rhodt.

Abfahrt: Ettlingen Stadtbahnhof 08:38 Uhr
Karlsruhe Hauptbahnhof 09:05 Uhr
über Landau nach Siebeldingen-Birkweiler
Gehzeit: ca. 4 Stunden / 13 km / 200 hm
Erforderlich: Deutschlandkarte bzw. Regionalkarte

Wanderführerinnen:

Barbara Meder, Kontakt: Telefon 07243 98346

E-Mail: barbara.meder1@web.de

Ingrid Brunner, Kontakt:

Telefon 07247 208144

Deutscher Alpenverein Sektion Ettlingen e.V.

Zum Merkur

Sa. 21. Oktober

Sportwandern mit Volkmar Triebel zum Merkur. Wir starten in Bad Rotenfels. Über die Ruine Ebersteinburg, Wolfsschlucht und Teufelskanzeln führt unser Weg zum Merkur hinauf. Der Abstieg zum Ausgangspunkt verläuft über die Murgleiter. Anforderungen: Kondi-

tion für 24 km Strecke und 880 Höhenmeter auf teilweise schmalen Wurzelpfaden, Trittsicherheit erforderlich, Rucksackverpflegung (keine Einkehr). Treffpunkt: um 08:00 Uhr am Parkplatz beim Freibad Ettlingen. Gäste sind willkommen.

10.-13. November

„Sparnatrail“ in Epernay noch Plätze frei. Infos und Anmeldung: www.dav-ettlingen.de/Programm/Wandern.

Caritasverband

SIE SIND EINGELADEN

TAG DER OFFENEN TÜR

21.10.2023
11:00 – 16:00 Uhr

in der Albgaustraße 1a,
76337 Waldbronn

**WIR STELLEN VOR:
UNSERE ...**

- **BERATUNG**
- **FAMILIENPFLEGE**
- **TAGESPFLEGE ALBTAL**
- **SOZIALSTATION ALBTAL**



Caritas
Ettlingen

Neugierig?
Dann schauen Sie vorbei.
Wir freuen uns auf Sie.
Ihr Team der Caritas Ettlingen.

Kommen Sie vorbei: die Teams der Beratung, Familienpflege, Tagespflege Albtal und Sozialstation Albtal stellen Ihnen gerne ihre Angebote vor.

Psychologische Beratungsstelle Caritasverband Ettlingen

Die Offene Sprechstunde unserer Beratungsstelle für Eltern, Kinder und Jugendliche kann **am Mittwoch, den 25.10.23** aufgrund einer Veranstaltung **nicht stattfinden**.

Diakonisches Werk

Gemeinsamer Mittagstisch in der Paulusgemeinde

Einladung der Evangelischen Johannesgemeinde und des Diakonischen Werks zum gemeinsamen kostenfreien Mittagstisch in den Räumlichkeiten der Paulusgemeinde, Schlesierstraße 1. Nächster Termin: Mittwoch, 25. Oktober, um 12:30 Uhr. Anmeldung bitte jeweils zum Montag derselben Woche beim Diakonischen Werk unter Telefon 07243 5495-0, ettlingen@diakonie-laka.de.

Kolpingsfamilie Ettlingen

Weltgebetstag und weitere Termine

Die Kolpingsfamilien des Bezirks begehen auch in diesem Jahr den **Weltgebetstag** wieder gemeinsam. Am **Freitag, 27. Oktober, um 18 Uhr** wird Diözesanpräses Rainer Auer in **Spessart, St. Antonius** einen gemeinsa-

men Gottesdienst feiern und dabei ganz besonders um den Frieden in der Welt beten. Dazu ist auch die Öffentlichkeit eingeladen. Im Anschluss ist Treffen im dortigen Gemeindesaal über dem Kindergarten in der Hohlstraße 13 in Spessart.

Basar des Handarbeitskreises

Die Frauen des Handarbeitskreises haben sich wieder auf den jährlichen Basar vorbereitet und laden dazu auf **Sonntag, 5. November** ein. Weitere Einzelheiten folgen in der nächsten Ausgabe des Amtsblattes.

Besuch in Middelkerke

Inzwischen steht der Termin des Besuchs im kommenden Jahr fest. Die Anfahrt mit Bus erfolgt am Freitag, 30. August, die Rückfahrt am Montag, 2. September 2024. Wer an der Teilnahme interessiert ist, kann sich bei unserer Partnerschaftsbeauftragten Hildegard Ruml (Tel. 17286) zunächst unverbindlich vormerken lassen.

Gut Hellberg/ St. Augustinusheim



Kürbisgesichter Foto: Wohngruppe, St. Augustinusheim

Kürbisschnitzen

Am Wochenende wurden in der Wohngruppe Arns eifrig Kürbisse ausgehöhlt. Dekorativ stehen diese nun auf der Kommode und beleuchten die Räume mit ihren lustigen aber auch schaurigen Gesichtern.

Förderverein Hospiz

Weihnachten kommt schneller als man denkt: Geschenke beim Benefiz-Kunstmarkt finden

Es gibt ihn wieder, den kleinen Benefiz-Kunstmarkt in der „Scheune“ der Diakonie. Zum Verkauf angeboten werden Werke namhafter Künstler aus der Region und kleine kunstgewerbliche Exponate. Gesammelt und zur Verfügung gestellt von Kunstsammlern und der Galeristin Frauke Neugebauer. Schauen Sie am **Sonntag, 29. Oktober in der Zeit von 14 bis 19 Uhr** vorbei und genießen Sie in entspannter Atmosphäre bei Kaffee&Kuchen oder dem ersten Glühwein der Saison ein Einkaufserlebnis der besonderen Art für einen guten Zweck. Der Eintritt ist frei, für die Bewirtung dankt der Förderverein für eine kleine Spende.

Weitere Veranstaltungen oder Hinweise zur Arbeit des Fördervereins Landkreis und Stadt Karlsruhe e. V. finden Sie unter www.hospiz-foerderverein.de

Kaffeehäusle Ettlingen e.V.

Das Kaffeehäusle sagt „Danke“

Zum Ende der Saison im Horbachpark, möchten das Kaffeehäusle ihnen allen „Danke“ sagen.

DANKE – an die vielen Helfer/Innen, die uns so viele Sonntage geschenkt haben.

DANKE – an die vielen unermüdlichen Bäcker/Innen, die uns so viele leckere Kuchen gespendet haben.

DANKE – an die vielen Gäste, die jeden Sonntag ihren Kaffee und Kuchen bei uns genießen.

DANKE allein genügt nicht – daher möchten wir **Sie** alle einladen

am Sonntag, 29.10. von 14 bis 18 Uhr

mit uns den Abschluss der Saison im Horbachpark zu feiern!

(Alle Kuchen und Getränke sind frei, über eine Spende freuen wir uns.)

Für Groß und Klein wird es Überraschungen geben.

Unser Appell an Sie alle lautet an diesem Tag auch: „Helft mit, dass das Kaffeehäusle Ettlingen weiterleben kann!“

Wir haben die große Hoffnung, dass Sie uns weiterhin unterstützen.

Denn leider haben wir ernsthafte Nachwuchsprobleme, und wir sind sicher, dass Sie dazu beitragen, dass es auch 2024 wieder jeden Sonntag heißt – **„Kaffee und Kuchen – natürlich beim Kaffeehäusle im Horbachpark“**

Weitere Informationen sehr gerne unter www.kaffeehaeusle-ettlingen.de, per **E-Mail: info@kaffeehaeusle-ettlingen.de** oder **Tel. 07243 52 37 36 Karin Widmer**.

Bevor wir uns in den „Urlaub“ verabschieden, werfen wir einen Blick zurück. Am 01.10. fand im Horbachpark die Aktion **„110.000“ Kilometer für „110.000“ Sternenkinder** statt. Organisiert wurde die Aktion von der Gruppe Sternenkinder Ettlingen und wir vom Kaffeehäusle haben uns daran beteiligt bzw. mit dem Veranstalter kooperiert. Zum Abschluss haben wir an die Sternenkinder Ettlingen noch



Veranstaltung am 01.10.

Foto: Karin Widmer

50 EUR gespendet. Am **22.10.** veranstaltet das **Museum Schloss ab 12 Uhr** einen Aktionstag. Wir begleiten diese Veranstaltung und bieten Getränke und Kuchen an.

Bürgerverein Neuwiesenreben

Aktuelles vom Bürgertreff

Bürgersprechstunde

Die nächste Bürgersprechstunde ist am **Montag, 23.10. von 10 bis 11 Uhr**. Gesprächspartner ist René Asché, Vorsitzender des Bürgervereins.

Straßenmusik

Es war eine gelungene Premiere, als Familie Blappert ihre Straßenmusik in ihre Wohnung verlegte. Man wollte einfach mal die Akustik des Gesangs testen. Alles hat sehr gut funktioniert. Auch diesmal ist es den Blapperts wieder gelungen, verschiedene Musikrichtungen zu bedienen. Viele bekannte Stücke waren zu hören, darunter „The Rose“, „Summertime“ und „Skyfall“ aus dem gleichnamigen James-Bond-Film. Mit dem eingängigen Gospel „This Little Light of Mine“ wurde schon das siebte Musikstück gesungen, das aus den Reihen der Zuhörer angeregt wurde. Roman bedankte sich beim Bürgerverein für das Notensponsoring. Weiter geht es am Sonntag, 10.12. (2. Advent) mit einem kleinen Adventskonzert. Bitte unbedingt vormerken!



Foto: René Asché

Fit im Park

Sommeraktion des Bürgervereins und der Physio-Praxis Auer wieder ein voller Erfolg. Bei ungewöhnlich hohen Herbsttemperaturen fand am vergangenen Freitagvormittag die letzte der diesjährigen Übungsstunden der Sommeraktion „Fit im Park“ statt. Nach dem großen Zuspruch in den vergangenen Jahren hatten die Verantwortlichen des Bürgervereins Neuwiesenreben und der Physio-Praxis Auer beschlossen, auch in diesem Jahr erneut aktiv zu werden. Und dies wieder mit großem Erfolg. Unter der bewährten Leitung von Andrea Kraft und ihrem Assistenten Samuel Hofmann trafen sich seit dem 16. Juni jeden Freitag zwischen zwanzig und dreißig Fitnessenthusiastinnen und -enthusiasten im Adenauerpark, um dort die gemeinsamen Übungsstunden zu erleben. Anfänger und Fortgeschrittene jeden Alters konnten hier kostenlos und abwechslungsreich angeleitet Ausdauer-, Kraft- und Koordinationsübungen bei passender Musikbegleitung genießen.



Foto: von links: Ingrid Pellin, Andrea Kraft und René Asché

Unter großem Beifall dankten Ingrid Pellin und René Asché vom Bürgerverein Neuwiesenreben Frau Kraft sehr für ihr Engagement und überreichten ihr einen bunten Herbststrauß. Und Leckereien für die Praxis hatten sie ebenfalls mitgebracht, allerdings nicht ohne sich vorher die Zustimmung einzuholen, dass man auch im kommenden Jahr wieder „Fit im Park“ gemeinsam veranstalten wird.

Fit am Stuhl und Pilates

im Bürgertreff Neuwiesenreben am Berliner Platz

Infos für alle Kurse unter der Telefonnummer: 07243/13420 oder 0179 8157107 (**Irmi Vater**)

Walking mit Ingeborg Dubac

jeden **Montag um 9 Uhr** vor dem Bürgertreff am Berliner Platz. Die Gruppen freuen sich über weitere Teilnehmerinnen und Teilnehmer.

Weitere Infos des Bürgervereins finden Sie unter www.buergerverein-neuwiesenreben.de

Historische Bürgerwehr Ettlingen 1715 e.V.

Ehrungen verdienter Mitglieder

Am vergangenen Sonntag ehrte die Historische Bürgerwehr im Rahmen eines Aufmarschs beim Herbstmarkt, ihre verdienten Mitglieder, gleichzeitig wurden Beförderungen ausgesprochen.

Bei strahlendem Wetter marschierte die Bürgerwehr durch die Kronen- und Marktstrasse zum Schloß. Im Schloßhof nahm man Aufstellung und die Musikkapelle spielte mehrere Märsche zur Unterhaltung der zahlreichen Besucher, die der Veranstaltung beiwohnten. Kommandant Hauptmann Thilo Florl konnte in seiner Begrüßungsrede auch Oberbürgermeister Johannes Arnold einschließen, der es sich nicht nehmen ließ, kurz das Wort zu ergreifen und der Bürgerwehr für ihr Engagement für die Stadt zu danken.

Es erfolgten die Ehrungen für **40 Jahre** aktive Dienstzeit erhielt Trachtengruppenleiterin Anna Korn die Goldene Ehrenbroche des Landesverbandes der Bad.-südhessischen Bürgerwehren und Milzen. Janine Korn bekam die silberne Ehrenbroche ebenfalls vom Landesverband verliehen.

Für jeweils 10 Jahre aktive Dienstzeit wurden die Bürgerwehrmänner Günther Adam, Christoph Florl, Gefreiter Stefan Madjar und Bürgerwehrmusiker Max Florl mit dem bronzenen Treudienstehrenkreuz ausgezeichnet, Trachtendame Angelina Fuchs erhielt die bronzene Treudienstehrenbroche. Die Bürgerwehrmänner wurden zum Gefreiten oder Obergefreiten befördert. Kommandant Thilo Florl und Gefreiter Jens Köhler wurden für **30 Jahre** aktive Dienstzeit das Treudienstehrenkreuz in Gold verliehen, Jens Köhler zum Unteroffizier befördert.

Unteroffizier Thomas Meinzingen wurde für seine Verdienste beim Bau der Werkstattgarage und seine langjährige Tätigkeit als Gerätewart mit der **Sonderstufe des Treudienstehrenkreuzes** ausgezeichnet. Als letzte Auszeichnung wurde unserem Kommandanten Hauptmann Thilo Florl für seine großen Verdienste für die Hist. Bürgerwehr mit dem selten verliehenen **Großkreuz zum Treudienstehrenkreuz in Gold** dekoriert als Würdigung seiner Tätigkeit. Nachdem Präsentiermarsch zu Ehren der Ausgezeichneten erfolgte unter Leitung von Hfw. Mi-

chael Schulz ein dreifacher Salut der Infanterieabteilung. Die zahlreichen Zuschauer spendeten reichlich Applaus.

Für unseren Bürgerwehrkalender 2024 stand danach noch ein Fototermin an. Im Anschluss marschierte die Historische Bürgerwehr unter klingendem Spiel durch die sehr gut besuchte Fußgängerzone zum Vereinsheim.

Vorderladerschießen

Auch dieses Jahr nehmen 2 Mannschaften der Hist. Bürgerwehr am 10. Vorderladerschießen der Bürgerwehr Karlsruhe am 28.10. teil. Abfahrt pünktlich um **8.45 Uhr Bürgerwehrheim**.

Infos

Wer sich für die Pflege des heimatischen Brauchtums und die Bürgerwehr interessiert, kann sich bei unserem Kommandanten Hauptmann Thilo Florl unter 07243/ 93669 oder per E-Mail kommandant@buergerwehr-ettlingen.de in Kontakt treten. www.buergerwehr.ettlingen.de

Termine Oktober/November :

Sa., 28.10. 10.Vorderladerschießen Karlsruhe Treffpunkt eingeteilte Mitglieder 8.45 Uhr. Bürgerwehrheim

So., 26.11. Totenehrung mit Kranzniederlegung am Rathausehrenmal 11.30 Uhr Abteilungen: Artillerie, Musikkapelle, Infanteriezug

Kunstverein Wilhelmshöhe

„NEUE NACHBARN“ Franz Ackermann & Ex-Meisterschüler/-innen

Bernhardt Bretz /Matthias Holliger, Aljoscha Heims, Silke Reeh, Hannah Zeller

Ausstellung: 28. Oktober – 10. Dezember
Mi – So 15 – 18 Uhr

Vernissage: 27. Oktober 19 Uhr

Begrüßung: Dr. Klemens Neumann

Einführung: Sabine Adler M. A.



Foto: Franz Ackermann

Mit FRANZ ACKERMANN stellt sich einer der innovativsten Maler der Gegenwartskunst auf der Wilhelmshöhe vor. Unter dem Titel NEUE NACHBARN hat der Professor für Malerei an der Staatlichen Akademie der Bildenden Künste Karlsruhe einige seiner ehemaligen MEISTERSCHÜLER und MEISTERSCHÜLERINNEN zu einer einmaligen GROUP-SHOW eingeladen, um auf Augenhöhe mit ihm zu „konkurrieren“, disparat in den Emotionen zwischen Liebe und Streit und im Dialog des respektvollen Miteinander.

In der aktuellen Ausstellung lässt Franz Ackermann in seinem großformatigen Werk Malerei und Architektur zu einer neuen visuellen Erfahrung verschmelzen, während sich seine ehemaligen Studierenden mit einer ganz eigenen bunten und energetischen Bild- und Formensprache und einer fantastischen Installation präsentieren.

Kleintierzuchtverein Ettlingen

Einladung Mitgliederversammlung

Am **27.10.** laden wir euch zu unserer nächsten **Versammlung** in unserem Vereinsraum ein. Wir starten um **19:30 Uhr** im Forlenweg 18.

Tierschutzverein Ettlingen e.V.

Manchmal läuft es gut

Der 2 1/2-jährige Staffordshire Bullterrier Bozzko ist freundlich und gut gestimmt und nach kurzem Kennenlernen aufgeschlossen gegenüber Menschen. Er war als Welpen und Junghund im Hundesportverein und zeigte dort, wie viel Spaß er am Training mit seinen Menschen hat. Bozzko ist ein liebevoller und gut erzogener Rüde, er ist zu Hause ein sehr ruhiger Hund und bellt nur äußerst selten. Er kann ohne Probleme alleine bleiben, und es sind keine Krankheiten oder Allergien bekannt. Er hört auf Kommandos und lernt sehr gerne. Bozzko sucht jetzt ein neues Zuhause ohne Kinder, auch sollte er als Einzelhund gehalten werden. Andere Rüden mag Bozzko nicht. Bozzko ist ein toller Hund, der gerne trainiert und kuschelt, und seine liebevolle Art hat bereits viele Menschen begeistert.

So beschrieben die Halter den Hund, den sie ins Tierheim brachten, weil es wohl einfach familiär nicht mehr gepasst hat.

Für unser Team war das trotz der schwärmerischen Beschreibung ein Grund zur Sorge, denn es handelte sich bei Bozzko nun mal um einen Listenhund der Kategorie 2 in Baden-Württemberg. Durchaus möglich, dass ein durch die Abgabe erfolgtes Trauma bei einem solchen Hund ein Verhalten ausgelöst hat, das eine Vermittlung erstmal ausschließt. Durchaus wahrscheinlich, dass nicht auf die Schnelle ein Mensch gefunden würde, der sich, ausgestattet mit Sachkundenachweis sowie mit Herz und Zeit und viel Konsequenz dafür entscheidet, Bozzko aufzunehmen.

Und dann kam alles anders. Ein Interessent mit den perfekten Voraussetzungen stand nach wenigen Wochen vor der Tür. Schon in Woche fünf konnte Bozzko ausziehen, es passte einfach alles, bei Mensch und Tier stimmte die Chemie. Bozzko entwickelte sich zu einem großen Fan für Ballspiele aller Art. Er erhält die Möglichkeit sich auszupowern, aber nimmt auch leidenschaftlich Kopfarbeitsangebote an. Das behutsame Benimmtraining in einem Gang in die Stadt oder gar in ein Kaufhaus funktioniert sehr gut. Bozzko durfte ankommen, lebt sogar klaglos mit Katzen zusammen.

Bozzkos Geschichte soll zeigen, dass auch sogenannten Listenhunde nicht in einer Sackgasse landen müssen, Dauerbewohner eines Tierheims, aggressiv, ohne Lebensfreude. Und sie soll erklären, warum wir uns lieber mehr als weniger Mühe geben, für unsere Tiere den richtigen Menschen zu finden.

Ulmer Eisenbahnfreunde e.V. Sektion Ettlingen

Mit dem historischen Dampfzug ins Albtal

Jetzt am Sonntag fährt wieder der Zug der Dampfostalgie Karlsruhe mit der Dampflok 58 311 entlang der Alb, wo sonst nur moderne Straßenbahn-Wagen fahren, nach Bad Herrenalb. Der Zug besteht aus Eilzugwagen aus den 30er Jahren, einem passenden Speisewagen, wo Sie sich stärken können, und einem Gepäckwagen, der Fahrräder gerne kostenlos befördert.



Die über hundertjährige badische G12 und ihre Wagen, die auch schon Ü80 sind

Foto: Daniel Saarbourg

Es gibt zwei Fahrten: Karlsruhe Hbf ab 10:18 und 14:19, zurück ab Herrenalb um 12:10 und 16:10. Weitere Halte sind Ettlingen Stadt, Busenbach, Etzenrot, Marxzell, Frauentalb.

Die einfache Fahrt kostet 13 €, für ein Kind (6 - 14 J) 6,50 €. Beim Vorzeigen einer gültigen Fahrkarte (z B KVV oder Deutschland-Ticket) muss lediglich ein Nostalgiezuschlag in Höhe von 8 € (für ein Kind 4 €) bezahlt werden.

Die Fahrkarten sind im Zug beim Schaffner erhältlich.

Weitere Informationen finden Sie auf der Internetseite www.albtal-dampfzug.de.

Stenografenverein Ettlingen e.V.

Arbeitsgemeinschaften Tastschreiben für Ettliger Schülerinnen und Schüler

Nach den Herbstferien können Schülerinnen und Schüler der Ettliger Schulen das Tastschreiben an der Computertastatur im 10-Finger-System erlernen, um effizienter Texte zu verarbeiten.

In den Elternabenden stellt der Stenografenverein Ettlingen diese Möglichkeit vor und wirbt dafür. Der Meldeschluss 16.10.2023 wurde verlängert, bis alle in Frage kommenden Schulen ihre Elternabende abgehalten

haben. Somit können noch Meldungen abgegeben werden, entweder über die Homepage des Vereins unter www.steno-ettlingen.de oder per E-Mail an info@steno-ettlingen.de.

Training am PC und in Stenografie

Wer das 10-Finger-Schreiben schon beherrscht, aber noch schneller und sicherer schreiben will, für den bietet der Stenografenverein Ettlingen 14-tägliche Trainingsstunden an und zwar jeweils montags in den ungeraden Kalenderwochen. Das nächste Training an der PC-Tastatur findet demnach am 23.10.2023 statt, und zwar von 16:30 bis 17:30 Uhr.

Wer stenografieren kann und sein Tempo steigern will, der kann unsere Steno-Trainingsabende – ebenfalls in den ungeraden Kalenderwochen – besuchen, und zwar dienstags von 18:30 bis 19:30 Uhr. Nächstes Steno-Training ist am 24.10.2023.

Die Trainingsabende sind für Mitglieder kostenlos und finden in den Unterrichtsräumen des Stenografenvereins im UG der Wilhelm-Lorenz-Realschule statt. Gäste zum Schnuppern sind willkommen.

Nähere Auskünfte erhalten Sie von der Geschäftsstelle des Stenografenvereins Ettlingen (E-Mail: info@steno-ettlingen.de oder Telefon 07243 31212).

Sozialverband VdK - OV Ettlingen

Das Märchen von den reichen Rentnern

Ja es geht uns trotz aller Krisen und Kriege noch gut. Es gibt sie tatsächlich noch die Rentner, die manchmal bei schönem Wetter gemütlich im Straßenkaffee sitzen. Alles wunderbar könnte man meinen, wenn sie gesund bleiben und nicht auf Pflege angewiesen sind. Bei Inanspruchnahme eines Pflegeplatzes oder bei längerem Bedarf einer häuslichen Pflege sind die mühsam angesparten Reserven bald aufgebraucht. Ein Pflegeheimplatz kann heute nicht mehr, trotz Unterstützung durch die Pflegekasse von einer Durchschnittsrente bezahlt werden. In naher Zukunft wird es noch schlimmer kommen, nach Berechnungen des Bundesministeriums für Arbeit und Soziales werden über die Hälfte der heute sozialversicherungspflichtigen Vollzeitbeschäftigten sich auf eine niedrige und geringere Rente einstellen müssen.

Die Auswirkungen für die Betroffenen und auch für die Wirtschaft sind derzeit noch gar nicht absehbar, lassen aber Schlimmes befürchten. Die reichen Rentner, denen wir Wiederaufbau und das Wirtschaftswunder verdanken, werden von der Politik vergessen. Wir vom VdK werden sie nicht vergessen – versprochen. Wir werden immer unsere Stimme erheben und unseren Einfluss geltend machen bei Politik und Wirtschaft. Steter Tropfen höhlt den Stein, wir werden für sie nicht nur der Tropfen sein, sondern der Hammer, der den Stein bearbeitet.

Wir hier im Ortsverband bieten ihnen bei Hilfsbedarf und Fragen in unseren Sprechstunden Hilfe und Beratung an, der Orts-

verband als Zahnrad im Bundesverband VdK Sozialverband ist immer für sie da.

Nächste Sprechstunde am Donnerstag, 26.10. um 15.30 Uhr im Karl-Still-Haus im Ferning 8 und am 2.11. um 15 Uhr im Rathaus Ettlingenweiler

Jehovas Zeugen

Vorträge in Präsenz und per Zoom

Gemeinde Ettlingen-West

Sonntag, 22. Okt., 10 Uhr: Autorität - ist es Gott wichtig, wie wir drüber denken?

„Das sollst du wissen: In den letzten Tagen stehen uns schwere Zeiten bevor. Da werden die Menschen der Selbstsucht und der Geldgier verfallen, werden prahlen, protzen und lästern, den Eltern den Gehorsam aufkündigen, ... herzlos und unversöhnlich sein, ... unbeherrscht, brutal, ... aufgeblasen, für jedes Vergnügen, aber nicht für Gott bereit“ (2. Timotheus 3:1-4, Wilckens).

Diese Prophezeiung beschreibt genau unsere gegenwärtige Zeit. In allen Bereichen wird die Autorität in Frage gestellt – in Familien, Schulen, Universitäten, Unternehmen, in der kommunalen und in der nationalen Politik. Auf einem Symposium in Paris, das vom französischen Institut für Politikwissenschaft und der Pariser Tageszeitung *Le Monde* veranstaltet wurde, erklärte Professor Yves Mény: „Autorität hat nur dann Bestand, wenn sie auf Legitimität beruht.“ Ein Grund für die heutige Krise der Autorität ist, daß viele die Legitimität derjenigen bezweifeln, die die Macht ausüben.

Wie sind Christen zum Thema „weltliche Autorität“ eingestellt? Wie weit geht die christliche Unterordnung und wann würden sie sich weigern, ihr zu gehorchen? Das 30-mi-

nütige Referat beantwortet diese Fragen. Mehr zu diesem Thema auf jw.org > **Schon angeklickt?** > **mehr anzeigen** > **Keine korrupten Politiker mehr**

Gemeinde Ettlingen Ost

Sonntag, 22. Okt., 18 Uhr: Was bewirkt die Wahrheit in unserem Leben?

Die Wahrheit zu kennen, kann über Leben und Tod entscheiden. Ein Beispiel dafür sind Infektionskrankheiten. Die Antwort auf die Frage, wie sie sich verbreiten, hatte tiefgreifende Auswirkungen auf die Menschheit.

Wissenschaftler fanden die Wahrheit heraus. Sie konnten nachweisen, dass Krankheiten oft durch mikroskopisch kleine Erreger, wie Bakterien und Viren, verursacht werden.

Wie sieht es bei anderen wichtigen Fragen aus? Was könnte die Suche nach Wahrheit für Ihr Leben bedeuten, wenn es um die folgenden Fragen geht: Wer ist Gott? Wer ist Jesus Christus? Was ist das Reich Gottes? Was bringt die Zukunft?

Millionen haben eine Antwort auf diese Fragen gefunden und dadurch an Lebensqualität gewonnen. Wünschen Sie sich das auch? Dann laden wir Sie gerne zu diesem Vortrag ein.

Sie können aber auch Antworten auf diese und andere Fragen finden, wenn Sie die Bibel lesen und auf www.jw.org zusätzliche Informationen einholen.

Unsere Präsenzgottesdienste finden in Ettlingen, Im Ferning 45 statt. Der Eintritt ist frei. Es findet keine Kollekte statt. Darüber hinaus gibt es die Möglichkeit, die Gottesdienste digital zu besuchen. Die Informationen dazu können über die Telefonnummer: 07243-350 7344 erfragt werden.

Aus den Stadtteilen

Stadtteil Bruchhausen

Ortsverwaltung

20. Vernissage im Bürgersaal Bruchhausen – Angelika Rauch stellt aus

Die Vernissage im Bürgersaal Bruchhausen hat Tradition. „Seit mehr als 20 Jahre findet als terminlicher Fixpunkt der Ortsverwaltung eine herbstliche Vernissage statt, die seinerzeit von Helmut Haas ins Leben gerufen wurde“, so Ortsvorsteher Wolfgang Noller in seiner Begrüßung der zahlreichen Besucher – darunter – auch die Landtagsabgeordnete Christine Neumann-Martin.

Er dankte der Bruchhausener Künstlerin **Angelika Rauch** für die Präsentation ihrer „farbintensiven Bilder“ und überreichte – auch im Namen von Oberbürgermeister Arnold und des Ortschaftsrates einen Blumenstrauß. Die Laudatio wurde gehalten von M. A. Hele-

ne Seifert, ihres Zeichens Kunsthistorikerin und Archäologin. Seifert ging ausführlich auf die über 30 Exponate ein – „überwiegend abstrakte und intuitive Bilder“. Durch die vielen ab- und dann wieder aufgetragene Schichten erscheinen sichtbare Strukturen und eine malerische Tiefe. Das Farbspektrum der Künstlerin beschrieb die Kunsthistorikerin als „sehr vielfältig - von monochromen Tönen und gedeckten Farben bis hin zu sehr lebendigen Blau- und Rottönen.“

„Versenken Sie sich meditativ in die Bilder und spüren Sie den Gefühlen von Angelika Rauch nach“, so Helene Seifert zum Ende Ihrer Laudatio.

Mit den Worten des Dankes an ihren Mann Klaus und Ortsvorsteher Noller, stellte An-

